

**Bohr-Drehzahl:**

- **200 U/min – empfohlene Bohr-Drehzahl**
- 400 U/min – möglich, es ist jedoch mit erhöhtem Bohrer-Verschleiß bzw. **Standzeitverlusten** (ca. 7 – 9%) zu rechnen
- 600 U/min – **nicht zu empfehlen**, deutlich erhöhter Verschleiß

**Anpressdruck:**

- **35 – 45 kg**: optimaler Anpressdruck
- „**Schabe-Geräusch**“ muss zu hören sein
- **Probelöcher bohren** (idealerweise im Abfallmaterial der zu bohrenden Fliesen)

**Arbeitsablauf:**

1. Punktgenaues Ansetzen mit leichtem Druck
2. Bohrmaschine einschalten
3. Voller Anpressdruck
4. Reduzierter Anpressdruck beim Bohrloch-Austritt (Durchbohren der Fliese)  
→ Es ist zu vermeiden, dass auf den Bohrer im Stillstand starker Anpressdruck ausgeübt wird → Bruchgefahr!

**Lebensdauerende des Bohrers**

- Ist trotz empfohlener Bohr-Drehzahl und optimalem Anpressdruck kein „Schabe-Geräusch“ mehr zu hören wurde das Lebensdauerende des Bohrers erreicht
- geringer Anpressdruck und/oder zu hohe Bohrdrehzahl → Vorzeitiges Lebensdauerende!
- Kipp- und Schwenkbewegungen während des Bohrvorganges sind zu vermeiden → Bruchgefahr!

Beste Grüße

Christian Weilnböck  
Verkauf